

Kreisliga Herren

SuS Strackholt II : MTV Aurich
Montag, 02.10.2023, 20:00 Uhr

SuS Strackholt II und MTV Aurich teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Kreisliga Herren entführten die Gäste des MTV Aurich in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SuS Strackholt II. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Sven Dirks, der seine Partien gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Vakula / de Vries. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom SuS Strackholt II um die Nummer 1 Henning Uken nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Uken / Westerbuhr wehrten eine 1:0 Satzführung von Schmidt / Hummel ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Ein hartes Stück Arbeit hatten Gronewold / Rüssmann bei ihrem 3:2 gegen Vakula / de Vries zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Einen Zähler für die Gäste mussten Schaffert / Lengen daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Dirks / Pittelkow hinnehmen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Henning Uken machte hingegen mit Arno Schmidt beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Marco Gronewold bekam danach seinen Gegner Oleksandr Vakula dagegen beim klaren 4:11, 6:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte anschließend Werner Westerbuhr beim 3:0 mit Freek Hummel. Nicht so gut lief es für Steffen Rüssmann bei seinem 0:3 gegen Patrick de Vries, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte wiederum Marco Schaffert beim 11:4, 11:8, 11:3 mit Lars Pittelkow. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Lengen, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sven Dirks verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Keinen Punkt beisteuern konnte Henning Uken im Spiel gegen Oleksandr Vakula, das 0:3 verloren ging. Marco Gronewold wehrte eine 1:0 Satzführung von Arno Schmidt ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Mit 12:14, 11:4, 9:11, 6:11 verlor Werner Westerbuhr seine Partie gegen Patrick de Vries, in die Westerbuhr im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Mittlerweile stand es damit 6:6. Steffen Rüssmann konnte Freek Hummel in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sven Dirks wurden Marco Schaffert wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. In vier Sätzen gewann daraufhin Andreas Lengen gegen Lars Pittelkow und gab dabei nur einen Satz her. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Uken / Westerbuhr, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Vakula / de Vries verloren. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.10.2023 gegen den TV Friedeburg III, während der MTV Aurich am 10.11.2023 gegen den TSV Jahn Carolinensiel antritt.

Statistik:

SuS Strackholt II

Doppel: Uken / Westerbuhr 1:1, Gronewold / Rüssmann 1:0, Schaffert / Lengen 0:1

Einzel: H. Uken 1:1, M. Gronewold 1:1, W. Westerbuhr 1:1, S. Rüssmann 1:1, M. Schaffert 1:1, A. Lengen 1:1

MTV Aurich

Doppel: Vakula / de Vries 1:1, Schmidt / Hummel 0:1, Dirks / Pittelkow 1:0

Einzel: O. Vakula 2:0, A. Schmidt 0:2, P. Vries 2:0, F. Hummel 0:2, S. Dirks 2:0, L. Pittelkow 0:2